

# STADT NORDEN

## Sitzungsvorlage

Wahlperiode	<b>Beschluss-Nr:</b>	<b>Status</b>
2006 - 2011	<b>1004/2010/2.2</b>	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:**

Umsetzung der Perspektiven zur Weiterentwicklung des Kindertagesstättenangebotes in Norden:  
Neubau einer Krippengruppe bei der Kindertagesstätte "Nachbarschaftszentrum" des Kinderschutzbundes

**Beratungsfolge:**

09.03.2010 Jugend-, Bildungs- und Sozialausschuss  
11.03.2010 Verwaltungsausschuss

**Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:**

Rahmann, 2.2

**Organisationseinheit:**

Jugend, Schule, Sport und Kultur

**Beschlussvorschlag:**

**Der Neubau einer Krippengruppe „Nachbarschaftszentrum“ des Kinderschutzbundes ist konkret zu projektieren und kurzfristig nach Bewilligung der beantragten Landeszuwendung zu verwirklichen.**

**Maßnahmenträger ist die Stadt Norden als Gebäudeeigentümerin.**

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

### Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Betrag:	ca. 37.500 €
	Nein	<input type="checkbox"/>		<u>Baukosten im Haushalt 2011</u>
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 201 zur Verfügung	Ja	<input type="checkbox"/>	Produkt-Nr.:	_____
	Nein	<input type="checkbox"/>		(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Folgejahre	Ja	<input type="checkbox"/>		(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein	<input type="checkbox"/>		
Folgekosten einschl. Abschreibungen/Sonderp.	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>		(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein	<input type="checkbox"/>		
Außerordentl. Aufwend./ Erträge (z.B. Verkauf unter/über Restwert)	Ja	<input type="checkbox"/>		(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>		
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja	<input type="checkbox"/>		(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>		

### Personal

Personelle Auswirkungen	Ja	<input type="checkbox"/>	_____
	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach- und Rechtslage)

### Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken.
  2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen.
  3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt.
  4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt.
  5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte.
  6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum.
- (Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)
- Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)
- Andere Ziele:

### **Sach- und Rechtslage:**

Der Rat hat in seiner Sitzung am 28.02.2008 beschlossen, Förderanträge für die Krippenprojekte „Kindertagesstätte Hooge Riege“, „Kinderhaus Waldstraße“ und der „Kindertagesstätte Nachbarschaftszentrum“ beim Land zu stellen.

Mit dem Beschluss zur Verwirklichung der Krippengruppe in der Kindertagesstätte „Hooge Riege“ hatte der Verwaltungsausschuss am 19.06.2008 beschlossen, dass die Krippenprojekte „Kinderhaus Waldstraße“ und „Nachbarschaftszentrum“ - zusammen mit den Trägern - weiter entwickelt werden sollten.

Nach der Bewilligung der Landeszuwendung für das „Kinderhaus Waldstraße“ und dem Beginn der Umsetzung dieses Vorhabens führten die Gespräche mit dem Kinderschutzbund über das Projekt „Nachbarschaftszentrum“ nun zu der Zustimmung des Vorstandes zu einer konkreten Planung.

Diese Planung geht von einer weitgehenden Übernahme der Planungen des Baukörpers aus, der an das Kinderhaus Waldstraße für die dortige Krippengruppe angebaut wurde. Der Eingangsbereich wird den baulichen Gegebenheiten des Nachbarschaftszentrums angepasst.

Die Planungen berücksichtigen auch einige Veränderungen im Altbestand des Kindergartens, die jedoch nicht förderfähig sind.

Diese Planung ist die Grundlage des Förderantrages, der in den nächsten Wochen bei der Landesschulbehörde vorgelegt wird.

Es wird davon ausgegangen, dass das Vorhaben „Nachbarschaftszentrum“ zu vergleichbaren Konditionen wie das Projekt „Kinderhaus Waldstraße“ verwirklicht werden kann. Dieses würde städt. Eigenanteile in Höhe von ca. 37.500 € im Jahre 2011 bei einer Gesamtfinanzierungssumme von ca. 255.000 € bedeuten.

Mit Betriebsbeginn der Krippe (voraussichtlich 2012) sollten mit dem Kinderschutzbund Betriebskostenpauschalen für die Einrichtung vereinbart werden.

Der zusätzliche Betrieb einer Krippengruppe führt voraussichtlich ab 2012 zu Kostensteigerungen im Ergebnishaushalt.

### **Anlagen:**

Folgekostenberechnung